



3. BAYERISCHER TAG DER TELEMEDIZIN

Dienstag, 24. und Mittwoch, 25. März 2015
 Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
 im Neuen Hörsaalgebäude der Medizinischen Fakultät

**Telemedizin:
 Ein Schrittmacher des Gesundheitswesens**

Kostenloser Eintritt
 für medizinische Fachberufe (Ärzte, Apotheker, Pflegeberufe, etc.)

Teilnehmer medizinischer Fachberufe melden sich bitte kostenfrei unter www.telemedizintag.de an. Bringen Sie bitte zum Kongress Ihren Heilberufsausweis bzw. einen Nachweis über Ihre Tätigkeit in einem medizinischen Beruf mit.

Ausführliche Informationen zur Konferenz finden Sie auf
www.telemedizintag.de

In Zusammenarbeit mit:

Bayerisches Staatsministerium für
 Gesundheit und Pflege



Veranstaltungsort:

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
 im Neuen Hörsaalgebäude der Medizinischen Fakultät
 Ulmenweg 18
 91054 Erlangen



Kongress Programm - Begrüßung und Eröffnung:



Melanie Huml Mdl
 Staatsministerin
 Bayerisches
 Staatsministerium für
 Gesundheit und
 Pflege, München



**Prof. Dr. med. Dr.
 h.c. Jürgen
 Schüttler**
 Dekan Medizinische
 Fakultät
 Friedrich-Alexander-
 Universität, Erlangen-
 Nürnberg



**Dr. med. Siegfried
 Jedamzik**
 Geschäftsführer
 Bayerische
 TelemAllianz,
 Ingolstadt

Veranstalter:

BTA Bayerische TelemAllianz
 Oberer Grasweg 50a
 85055 Ingolstadt

Telefon: +49 841 3791639
 Telefax: +49 841 3791284

E-Mail: info@telemallianz.de



Am Hörsaalgebäude gibt es keine Parkplätze für die Kongressbesucher.
 Hinweise auf Parkplätze unter www.telemedizintag.de.
 Bitte nutzen Sie den ÖPNV!

Sehr geehrte Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer,

der bayerische Telemedizinkongress geht mittlerweile in die dritte Runde und ich freue mich sehr, dass ich Sie am **25. März 2015 im Neuen Hörsaalgebäude der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg zum 3. Bayerischen Tag der Telemedizin** begrüßen darf. Der Kongress wird wieder in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege veranstaltet. Wir richten uns mit unserem Programm in erster Linie an die verschiedenen Berufe der Gesundheitsversorgung, an Ärzte, Pflegepersonal und Therapeuten. Wichtig sind uns aber auch die Entscheider in medizinischen Einrichtungen, in den Organen der Selbstverwaltung und in den Fachverbänden. In diesem Jahr setzen wir besondere Hoffnungen auf Querdenker und auf die Entwickler neuer Projekte und Angebote für das Gesundheitswesen.

Unter dem Motto „**Telemedizin: Ein Schrittmacher des Gesundheitswesens**“ schlagen wir daher in diesem Jahr eine Brücke zwischen etablierten Versorgungsstrukturen und innovativen Entwicklungen in den Bereichen eHealth und Telematik. Vor allem das Gesundheitswesen ist eine Branche, die sich aktuell sehr schnell entwickelt und der ein hohes Innovationspotential zugeschrieben wird. Die Telematik leistet hierbei schon einen bedeutenden Beitrag in Richtung einer flächendeckenden integrierten Versorgung, die weite Teile Bayerns elektronisch vernetzt und so die medizinische Betreuung nachhaltig unterstützt. Die Telemedizin selbst ist somit ein Schrittmacher des Gesundheitswesens, weil sie den Taktschlag dafür erhöht, dass Informationen schnell und zielgerichtet ausgetauscht, Prozesse effektiver gestaltet und die Qualität der Patientenversorgung optimiert werden. Darüber hinaus schafft Telemedizin auch Nischen für neue Entwicklungen und Branchen, welche die medizinische Versorgung zukünftig beeinflussen werden, z.B. indem sie für Patienten und deren Angehörigen die Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung erweitert.

Wir konnten wieder hochkarätige Referenten unterschiedlicher Disziplinen der Gesundheitssektoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik gewinnen. Mit unserem neuen Veranstaltungskonzept, das zahlreiche interaktive Elemente bietet, schaffen wir mit dem 3. Bayerischen Tag der Telemedizin eine mehrdimensionale Plattform, auf der sich z.B. Experten der Gesundheitsbranche mit jungen Startups austauschen können. Aber auch Patienten und andere Interessierte möchte ich herzlich einladen, sich am Telemedizintag zu beteiligen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen interessante und spannende Kongresstage in Erlangen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

Dr. med. Siegfried Jedamzik
 Geschäftsführer
 Bayerische TelemAllianz, Ingolstadt

Programm 3. Bayerischer Tag der Telemedizin

Erstmals bieten wir schon am Vortag des 3. BTT ein Sonderprogramm an. Es beinhaltet einen **Workshop für die Teilnehmer des bayerisch-ukrainischen Kooperationsprojekts** und die Möglichkeit für **Exkursionen zu prominenten regionalen Telemedizinprojekten oder zum Besuch ausgewählter Produktionsstätten von Siemens Healthcare**. Besucher und Aussteller des Hauptkongresstages sind am Vortag recht herzlich eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine vorherige Anmeldung. Dazu senden Interessenten bitte eine E-Mail an info@telemedizintag.de mit dem Betreff „Exkursion-Anmeldung“. Geben Sie außerdem Namen und die vollständigen Kontaktdaten an. Die Teilnahme ist kostenlos. Falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, erhalten die Angemeldeten per E-Mail eine Absage. Am Abend des Vortages wird außerdem eine Podiumsdiskussion stattfinden, **Thema "Gesundheitssysteme im internationalen Vergleich, welche Potentiale bieten sie für die Telemedizin?"** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte ebenfalls unter info@telemedizintag.de mit dem Betreff "Podiumsdiskussion Vorabend" an. Konferenzsprache ist Deutsch. Die offiziellen Programmpunkte am 24.03.2015 mit Beteiligung der Gäste aus der Ukraine werden professionell übersetzt.

Kongressvortrag, Dienstag, 24. März 2015

14:00–16:00	Bayerisch-ukrainischer Telemedizin-Gipfel
	Überblick zum aktuellen Stand regionaler Telemedizinprojekte. Vorgestellt werden das Schlaganfall-Netz STENO der Neurologischen Klinik an der FAU Erlangen (Prof. Schwab und Team) sowie das Projekt Talkingeyes&more® (Prof. Michelson und Netzwerk).
16:15–17:30	Exkursion
	zu Standorten von zwei prominenten Telemedizinprojekten in Erlangen: STENO und Talkingeyes&more® (begrenzte Teilnehmerzahl). Bei ausreichender Teilnehmerzahl auch zu ausgewählten Produktionsstätten bei Siemens AG, Healthcare, in Erlangen.
18:00	Eintreffen in der Orangerie im Schlossgarten, Erlangen
18:30–20:30	Podiumsdiskussion

	Titel: „ Gesundheitssysteme im internationalen Vergleich, welche Potentiale bieten sie für Telemedizin? “
	Dr. med. Franz-Joseph Bartmann Ärztchammer Schleswig-Holstein, Bad Segeberg E-Health-Ausschuss der Bundesärztekammer, Berlin
	Markus Blume, Mdl Abgeordneter, Bayerischer Landtag, Mitglied im Gesundheitsausschuss, München
	Christian Korff Public Sector & SP Broadband, Cisco Systems Germany, Berlin
	Ruth Nowak, MinD, Amtschefin Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München
	Vitaliy Ostashko Head Physician State Telemedicine Center MoH Ukraine Sprecher der Delegation von Telemedizin- und Gesundheitsexperten aus Kiev, Ukraine
	Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jürgen Schüttler Dekan Medizinische Fakultät Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen-Nürnberg
	Prof. Dr. Jürgen Zerth Wilhelm-Löhe-Hochschule, Fürth International Dialog College and Research Institute der Diakonie Neuendettelsau
Moderation:	Univ.-Prof. Dr. Günter Neubauer Institut für Gesundheitsökonomik (IfG), München
Anschließend:	Gemeinsames Abendessen (Buffet) Im Anschluss gibt es die Gelegenheit zum informellen Austausch. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung, begrenzte Teilnehmerzahl.

Programm Hauptkongresstag, Mittwoch, 25. März 2015

08:30–09:30	Anmeldung
09:30–10:00	Begrüßung und Eröffnung
	Melanie Huml, Mdl Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München
	Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jürgen Schüttler Dekan Medizinische Fakultät Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen-Nürnberg
	Dr. med. Siegfried Jedamzik Bayerische TelemedAllianz, Ingolstadt
10:00–10:30	Verleihung
	Bayerischer Innovationspreis Gesundheitstelematik
	Melanie Huml, Mdl Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München
10:30–12:00	5 Fachforen mit Vorträgen
	Alle Fachforen finden parallel statt.
	Forum 1: Robotik & Sensorik im Gesundheitswesen
10:30–12:00	Eric Bourguignon Fachreferat Gesundheitsforschung und Biotechnologie Bayerische Forschungsallianz (BayFOR) GmbH im Haus der Forschung, München
	Prof. Dr. Andreas Butz LMU, Lehrstuhl für Mensch-Maschine-Interaktion, München
	PD Dr. med. Jochen Klucken Molekulare Neurologie, FAU, Erlangen
	Prof. Dr. Jan Marco Leimeister Wirtschaftsinformatik, Forschungszentrum für Informationstechnikgestaltung (ITeG), Universität Kassel
	Univ.-Prof. Dr. med. habil. Andreas Manseck Urologische Klinik - Klinikum Ingolstadt, Ingolstadt
	Prof. Dr.-Ing. Georg Fischer Lehrstuhl Technische Elektronik, FAU, Erlangen
Moderation:	
	Forum 2: Vertraulichkeit von Gesundheitsinformationen
10:30–12:00	Dr. Stefan Biesdorf McKinsey & Company, München
	Dr. Silke Jandt Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung (provet), Universität Kassel, Kassel
	Dr. med. Horst Poimann IRCA Auditor TÜV Nord, Neurochirurgische Gemeinschaftspraxis, Würzburg
	MinR Bertram Raum Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Bonn
	Dr. med. Christoph F.-J. Goetz Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, München
Moderation:	
	Forum 3: Wissen & Handeln
10:30–12:00	Christoph Dockweiler Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld, Bielefeld
	Dipl. math. Volker Lowitsch Verein Elektronische FallAkte e.V., Universitätsklinikum Aachen, Aachen
	Thomas Pettinger Thieme Compliance GmbH, Erlangen
	Prof. Dr. Oliver Schöffski, MPH Lehrstuhl für Gesundheitsmanagement, Universität Erlangen-Nürnberg
	Prof. Dr. med. Petra A. Thürmann Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen, Bonn

10:30–12:00	Sebastian Vorberg, LL.M. Bundesverband Internetmedizin (BiM), Hamburg
Moderation:	Dr. med. Siegfried Jedamzik Bayerische TelemedAllianz, Ingolstadt
	Forum 4: Von der Idee zum Geschäftsmodell
10:30–12:00	Dr. Thomas Maximilian Bahr UGMaS, Nürnberg
	Dr. med. Michael Bangemann Praxisnetz Nürnberg Süd e.V., Ärztlicher Kreisverband Nürnberg, Bayerische Landesärztekammer, Nürnberg
	Prof. Dr. rer. pol. Andreas Beivers Hochschule Fresenius, München
	Dr. Thomas Feigl Forum MedTech Pharma e.V. und Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg
	Univ.-Prof. Dr. med. Kolominsky-Rabas, MBA Interdisziplinäres Zentrum für Health Technology Assessment und Public Health, FAU, Erlangen-Nürnberg
	Prof. Dr. jur. Thomas Schlegel Kanzlei für Medizinrecht, Frankfurt
	Dr. Stephan H. Schug Deutsche Gesellschaft für Gesundheitstelematik, Forum für eHealth und Ambient Assisted Living (DGG) e.V., Frankfurt
Moderation:	
	Politisches Forum 5: eHealth-Gesetz & more
10:30–12:00	Prof. Dr. Arno Elmer, LL.M. (oec.) FOM Hochschule, FOM Forschungsgruppe eHealth und gematik, Berlin
	Dr. med. Dieter Geis Bayerischer Hausärzterverband, München
	Susanne Mauersberg Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., Berlin
	Bernhard Seidenath, Mdl Bayerischer Landtag, München
	Prof. Dr. Jürgen Zerth/Peter Jaensch Wilhelm-Löhe-Hochschule, Fürth
	Dr. Axel Wehmeier Deutsche Telekom Healthcare and Security Solutions GmbH, Bonn
	Herwig Heide Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München
Moderation:	
12:00–13:30	Mittagssession
	Kurzpräsentationen zum Stand prominenter Telemedizin-Projekte
	Expertenworkshop Telemedizin und Altenpflege (Videokonferenz)
13:30–15:00	4 Interaktive Veranstaltungen
	Diese Veranstaltungen finden parallel statt.
	Projektpräsentationen
	Stand der telemedizinischen Projekte in Bayern und Ausblicke.
13:30–15:00	Uta Augustin Deutsche Stiftung für chronisch Kranke, Fürth/Berlin
	Kerstin Domin Vitaliberty GmbH, Mannheim
	Vanessa Kuhr Nürnberger Initiative für die Kommunikationswirtschaft, Nürnberg
	Dr. Wolfgang Landendörfer PaedNetz Bayern e.V.
	Prof. Dr. Georg Michelson Interdisziplinäres Zentrum für augenheilkundliche Präventivmedizin und Imaging, Augenklinik, FAU, Erlangen-Nürnberg
	Dr. Asarnusch Rashid Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen e.V., Bad Kissingen
	FZI Forschungszentrum Informatik, Karlsruhe
	Public-Consulting (interaktive Publikumsbeteiligung durch Voting)

13:30–15:00	Herwig Heide Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München
	Dr. Stefan Resch Cerner Health Services Deutschland GmbH, Idstein
	Dr. Stephan H. Schug Deutsche Gesellschaft für Gesundheitstelematik, Forum für eHealth und Ambient Assisted Living (DGG) e.V., Frankfurt
	Michaela Pulkert HypoVereinsbank – Member of UniCredit, Nürnberg
Moderation:	Dr. med. Siegfried Jedamzik Bayerische TelemedAllianz, Ingolstadt
	Innovationsprojekte für den ambulanten und stationären Sektor (auch als internetbasierte Livestream-Präsentation / „Telelearning“)
13:30–15:00	Dr. Manfred Klemm Regionales Gesundheitsnetz Leverkusen eG, Leverkusen
	Dr. med. Irmgard Landgraf Hausarztpraxis am Agaplesion Bethanien Sophienhaus, Berlin
	Dr. med. David Stark Neurologische Universitätsklinik Erlangen, Erlangen
	Christian Traupe AOK Nordost, Berlin
	Sebastian Dresbach Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen e.V., Bad Kissingen
Moderation:	
	Speeddating Innovationskonzepte (für Teilnehmer am Innovationspreis und Interessierte, nach vorheriger Anmeldung)
13:30–15:00	Gerhard Fuchs Audi BKK, Ingolstadt
	Dr. Stefan Krottsch Allianz Worldwide Partners, München
	Peter Leberl HypoVereinsbank – Member of UniCredit, Nürnberg
	Prof. Dr. jur. Thomas Schlegel Kanzlei für Medizinrecht, Frankfurt
	Dr. Markus Wolf BayStartUP GmbH, Nürnberg
	Sebastian Hilke Bayerische TelemedAllianz, Ingolstadt
15:00–15:30	Kaffeepause mit Besuch der Ausstellung und Postersession
	Blitzrunde (unter Mitwirkung des Publikums über Votingsystem)
15:30–17:00	Mina Ahmadi Bundesministerium für Gesundheit, Berlin
	Prof. Christel Bienstein Deutscher Bundesverband für Pflegeberufe (DBfK), Berlin
	Dr. Mark Mattingley-Scott IBM Deutschland GmbH, Ehningen
	MinR Bertram Raum Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Bonn
	Dr. Thomas Reuhl Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Berlin
Moderation:	Dr. med. Siegfried Jedamzik Bayerische TelemedAllianz, Ingolstadt
17:00	Schlussworte: Dr. med. Siegfried Jedamzik Ende des Kongresses